



Hafenämter an der kroatischen Küste

Die Hafenämter sind in der Regel auf UKW-Kanal **10**, die Marinas auf UKW-Kanal **17** erreichbar.

Haupthafenamt Pula

Telefon: 052-27 646 Fax: 052-22 037

Hafenämter:

Umag 052-741 662 Rovinj 052-811 132

Novigrad 052-757 035 Rasa 052-875 127

Porec 052-431 663 Rabac 052-872 085

Haupthafenamt Rijeka:

Telefon: 051-212 696 Fax: 051-211 660 Hafenkapitän: 051-214 113

Rijeka Radio Kanäle: 16, 24, 20, 04

Hafenämter:

Bakar 051-761 214 Punat 051-854 065

Mos.Draga 051-737 501 Baska 051-856 821

Opatija 051-711 249 Silo 051-852 110 Kraljevica

051-281 330 Cres 051-571 111 Criskvenica 051-

242 321 M. Losinj 051-231 438 N. Vinodolski

051-244 345 Susak 051-239 001 Rab 051-724

103 Omisalj 051-842 053 Malinska 051-859 346

Krk 051-221 380

Haupthafenamt Senj

Telefon/Fax: 053-881 301

Hafenämter:

Sveti Juraj 053-883 006 Jablanac 053-887 049

Karlobag 053-694 030 Novalja 053-661 301

Haupthafenamt Zadar

Telefon: 023-22 344, 023-433 778 Fax: 023-437

825 Hafenkapitän: 022-24 261

Hafenämter:

Biograd n/m 022-43 055 Ist Hafen 023-372 449

Preko 023-86 119 Sali 023-377 021 Silba 023-

370 047 Pag 023-611 023

Haupthafenamt Sibenik

Telefon: 022-337 838 Fax: 022-217 378 Hafenkapitän: 022-214 261

Hafenämter:

Vodice 022-43 055 Tisno 022-49 313 Rogoznica

022-59 045 Murter 022-45 190 Primosten 022-

70 266

Haupthafenamt Split

Telefon: 021-355 488, 021-355 873 Fax: 021-362 436 Hafenkapitän: 021-341 438

Split Radio Kanäle: 16, 21, 23, 07, 81

Hafenämter:

Trogir 021-881 508 Hvar 021-741007 Omis 021-

861 025 Starigrad 021-765 060 Makarska 021-

611 977 Jelsa 021-761 055 Rogac 021-654 139

Sucuraj 021-77 228 Milna 021-636 205 Vis 021-

711 111 Supetar 021-631 116 Komiza 021-713

085 Sumartin 021-648 222

Haupthafenamt Ploce

Telefon: 020-679 008 Fax: 020-679 541 Hafenkapitän: 020-678 621

Hafenamt:

Metkovic 020-681 681

Haupthafenamt Dubrovnik

Telefon: 020-418 989 Fax: 020-418 989 Hafenkapitän: Telefon/Fax: 020- 418 987

Dubrovnik Radio Kanäle: 16, 07, 04

Hafenämter:

Dubrovnik 020-23 338 Cavtat 020-478 065 Ko-

molac 020-455 020 Sobra 020-745 040 Trpanj

020-743 542 Korcula 020-711 178 Ston 020-754

026 Vela Luka 020-812 023 Slano 020-871 177

Lastovo 020-805 006 Trstenik 020-741 490

Wichtige Telefon-Nummern

Polizei: 92, Feuerwehr: 93, Notruf: 94, Pannendienst: 987 - Hrvatski Auto Klub (HAK).

Seenot: ++385-51-9155 (aus kroatischem Handynetzauch ohne Vorwahl)

MMSI:

Funkärztliche Beratung
bei akuten medizinischen
Problemen

Rijeka Radio UKW Kanal 04, 20, 24
Split Radio UKW Kanal 07, 21, 23, 28
Dubrovnik Radio UKW Kanal 04, 07, 63





Wetterberichte

Die Küstenfunkstellen strahlen täglich Seewetterbericht in kroatische und englischer Sprache aus. Diese Berichte enthalten Angaben zur Wetterlage, Stationsmeldungen und die Vorhersage für die nächsten 24 Stunden. Die Ausstrahlungen erfolgen um (Zeitangabe in UTC; UTC + 1 h = MEZ; MEZ + 1 h = Sommerzeit):

Station UKW-Kanal Zeiten

Rijeka Radio 24 um 0535, 1435, 1935
Split Radio 04,07,21,23, 81 um 0545, 1245, 1945
Dubrovnik R. 04, 07 um 0625, 1320, 2120

Nautische Warnnachrichten, bei denen Informationen über Schifffahrtshindernisse, Ausfall von Leuchtleuchern, Sperrzonen etc. bekannt gegeben werden, werden jeweils im Anschluss an den Seewetterbericht von den Küstenfunkstellen ausgestrahlt.

Ständige Wettervorhersage auf dem UKW-Sender Wettervorhersagen in kroatische, englischer, deutscher und italienischer Sprache für die kroatischen Küstengewässer werden ständig von den Hafenämtern, die in der Tabelle unten angeführt sind, gesendet. Die Sendungen werden das ganze Jahr über ausgestrahlt und etwa alle zehn Minuten wiederholt. Das Band wird um 0700, 1300 und 1900 Uhr Ortszeit aktualisiert. Die Wettervorhersage umfasst einen kurzen Situationsbericht, eine kurze Vorhersage für die nächsten 24 Stunden und Angaben über den Luftdruck.

Hafenamt UKW-Kanal Reichweite/Gebiet (alle 10 Minuten. Das Band wird um 0700, 1300 und 1900 Uhr Ortszeit aktualisiert.

Pula 73 Nördliche Adria/ Westküste Istrien
Rijeka 69 Nördliche Adria/ östlicher Teil
Split 67 Mittlere Adria/ östlicher Teil
Dubrovnik 73 Südliche Adria/östlicher Teil

In Küstennähe erkennt man eine Wolkenwalze auf den Bergkuppen. Auf ein Einsetzen der Bora kann man aber erst dann sicher schließen, wenn sich aus dieser Wolkenwalze Fetzen lösen.

Auf See lassen von Osten kommende Schaumkronen auf die herannahende **Bora** schließen. Wenn diese Schaumkronen in einiger Entfernung sichtbar sind, sollte schnellstens gereift werden!! Es ist nämlich jetzt schon fast zu spät. Die kroatischen Rundfunksender strahlen Borawarnungen aus, wenn Wind mit mehr als 30 kn Geschwindigkeit erwartet wird.

Die Bora kann kurzzeitig blasen, aber auch im Sommer bis zu fünf Tage lang. Böen von 50 kn sind schon gemessen worden. In Küstennähe ist sie sehr böig, draußen auf See weht sie gleichmäßiger, verursacht aber erheblichen Seegang, der sich dann bis zur italienischen Küste auswirkt. Im Sommer dauert die Bora meist nur wenige Stunden; selten weht sie 1 bis 2 Tage.

Der zweite große Wind, der **Scirocco** oder **Jugo**, wie ihn die Einheimischen nennen, kündigt sich meistens durch einen "bleiern" Himmel im Süden und Dünung aus dieser Richtung an. Er setzt langsamer ein, baut jedoch einen beachtlichen Seegang auf, der insbesondere ein Einlaufen in nordadriatische (italienische) Marinahäfen erschweren kann. Der Himmel ist dann verhangen, die Luft sehr feucht, und nicht selten bringt der Regen rotbraunen Sandstaub aus Afrika mit. Sciroccoperioden halten oft mehrere Tage an, zumindest kann die Dünung noch einige Zeit nachlaufen. Ein Umspringen des Scirocco in eine heftige Bora innerhalb weniger Minuten ist mehrfach beobachtet worden. Man muss diese Möglichkeit bei der Wahl eines nach Nordosten offenen Ankerplatzes stets berücksichtigen.

Ganz anders verhält sich der **Maestral**, der als Schönwetterwind aus Nordwesten weht und bei ruhigen Hochdrucklagen mittags gegen 1100 Uhr zu wehen beginnt. Er kann dann zwar bis 5 Bft. Ansteigen und damit einigen Seegang aufwerfen, jedoch schläft er oft abends ein, um nach einer ruhigen Nacht am nächsten Mittag im gleichen Rhythmus wieder zu beginnen.